Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Band: 2 (1893)
Heft: 50

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Rundschau.

Genf. Der Gemeinderat der Stadt Genf hat für die schweizerische Landesausstellung im Jahre 1896 einen Beitrag von 160,000 Fr. beschlossen, womit die vom Kanton verlangte Subvention von 500,000 Fr. erreicht ist.

Altorf-Flüelen. Dem „Urner Wochenblatt“ zufolge beschäftigen sich zwei schweizerische Firmen mit dem Studium einer elektrischen Bahnverbindung zwischen Altorf und Flüelen, Auch die Versorgung der beiden Ortschaften mit elektrischem Licht wird in Erwägung gezogen.

Paris. Der Generalrat des französischen Seinedepartements hat einen Beschluss gefasst, durch welchen die Omnibus- und Tramway-Gesellschaften von Paris verpflichtet werden, ihre Wagen heizen und ihre Wagenverdecke mit soliden Bedachungen versehen zu lassen.

Baden. Im Hinblick auf die ausserordentlich günstigen Resultate, welche die Graubündner Kurorte Davos und St. Moritz mit ihren Winterkuren erzielt haben, wird auch in Baden die Anregung gemacht, durch rationelle Propaganda Baden in die Reihe der schweizerischen Winterkurorte einzureihen. Die für die Sommerkuren so berühmte Stadt soll sich auch für Winterkuren vortrefflich eignen.

Schweiz. Landesausstellung in Genf. Das Zentralkomite hat einen Aufruf erlassen für zahlreiche Beteiligung an der Ausstellung. Anmeldungsscheine, auf welchen alle die Aussteller betreffenden Angaben enthalten sind, können bezogen werden bei den Kantonsregierungen, bei sämmtlichen eidg. Postbureaux, bei den Vorständen der verschiedenen Fachvereine, sowie direkt vom Bureau des Zentralkomites.

Bern. Für Errichtung eines elektrischen Lastenaufzugs mit Personenbeförderung auf die Plattform und auf die Nydeckbrücke in Bern hat Ingenieur Strub in Interlaken ein Konzessionsgesuch eingereicht. Der Zweck der projektierten Aufzüge ist Abkürzung des Weges und Erleichterung des Verkehrs von der Matte nach den um 28 Meter höher gelegenen Stadtteilen. Der Fahrpreis ist 10 Cts. für die Berg- und 10 Cts. für die Thalfahrt und je 5 Cts. für Abonnenten. Kinder unter 3 Jahren fahren frei. Für Güter beträgt die Taxe für je 30 Kg. oder Bruchteile dieses Gewichtes 10 Cts.

Locarno. (Korresp.) Mit grossem Interesse habe ich von dem Inhalte der letzten Nummer Ihres Blattes Notiz genommen und haben Sie uns, namentlich die Cliché-Affäre betreffend, zu hohem Dank verpflichtet. Indem ich die auf der zweiten Seite erschienene Korrespondenz von Locarno ebenfalls dankend anerkenne, sehe ich mich genötigt, Sie auf einen Irrtum aufmerksam zu machen, der sich zweifellos unabsichtlich in jene Korrespondenz eingeschlichen hat. Es wird nämlich in betr. Korr. gesagt, dass das Grand Hôtel bisher allein mit einer Wasserversorgung versehen gewesen, wogegen z. B. das Hôtel Reber au Lac seit Bestehen mit einer eigenen, nur das Hotel speisenden Quellwasser-Druckleitung versehen ist.

Verlängerung der Gültigkeitsdauer der Eisenbahnbillets im internen Verkehr. Dem „Gastwirth“ schreibt man: „In Bern fand auf Veranlassung des schweizerischen Eisenbahndepartements eine Konferenz von Vertretern sämmtlicher Bahn- und Dampfschiffgesellschaften statt, zum Zwecke der Besprechung von Vorschlägen für das neue schweizerische Transportreglement. Der Schweizerische Handels- und Industrieverein, der Verein schweizerischer Geschäftsreisender und die Gesellschaft für Handel und Industrie in Luzern, in Verbindung mit der Verkehrskommission vom Vierwaldstättersee haben verschiedene Reformvorschläge eingebracht, die im Personenverkehr durchwegs in der Forderung einer verlängerten Gültigkeitsdauer der Billets gipfeln.

Von Luzern aus befürwortet man im besondern die Ausdehnung der Gültigkeitsdauer jedes einfachen Billetes anf 5 Tage und für Retourbillets auf 10 Tage.

Es sind dies Vorschläge, die ganz im Geiste unserer Zeit liegen. Erleichterungen zum Bezug der Billets zu schaffen und mag hier erwähnt werden, dass die süddeutschen Bahnen in dieser Fahrkartenreform uns bereits mit gutem Beispiel vorangegangen sind.

Es wäre wünschenswert, dass auch die Beteiligten der Hotel-Industrie und des Wirtschaftsgewerbes, in deren Interessen ja alle Verkehrserleichterungen ebenfalls liegen, diese Bewegung unterstützen, soweit es nicht schon geschehen ist.“

Kleine Chronik.

In **Cannes** sind Grossfürst und Grossfürstin Michael von Russland eingelangt.

In **Mentone** ist Ex-Kaiserin Eugénie zum Winteraufenthalte eingetroffen.

In **Biarritz** soll ein zweites Salz-Bade-Etablissement errichtet werden als Konkurrenz zu dem schon bestehenden.

Neustadt a. H. beabsichtigt ein Kur-Etablissement grösseren Stiles einzurichten.

Bern. Das Bade-Etablissement Faulensee bei Spiez soll nun definitiv zum Preise von Fr. 185,000 an Frd. Jæggi aus Territet übergegangen sein.

In **Lauterbrunnen** soll der wildschöne Wasserfall des Schmadribach und der Oberhornsee der Touristenwelt zugänglicher gemacht werden.

Baden. * Den Betrieb der Restauration des Casino in Baden übernimmt mit Neujahr Herr Franz Torscht, früherer Besitzer des Hotel Habis in Zürich.

Baselland. In Liestal starb letzten Samstag der auch in weitern Kreisen bekannte Restaurateur und Besitzer des „Hotels zum Bahnhof“, Herr Adolf Strübin-Stuz, nach mehrwöchentlichem Krankenlager im Alter von 49 Jahren.

Zürich. Die Firma F. Bock & Lutz in Zürich und Karlsruhe wurde an der Weltausstellung in Chicago für ihre Fabrikate (Mineralwasser-, Schaumwein- und Champagner-Apparate und Syphons) mit Diplom und Medaille ausgezeichnet.

Marseille. Das Grand Hôtel du Louvre et de la Paix wird von der Witwe des verstorbenen Besitzers Paul Neuschwander ganz in der bisherigen Weise fortgeführt. Vom 1. Januar an erhält dasselbe in allen Zimmern elektrische Beleuchtung.

Davos-Platz. Amtliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 11. November bis 17. November: Deutsche 546, Engländer 439, Schweizer 166, Holländer 88, Franzosen und Belgier 160, Amerikaner 30, Russen 68, Diverse 77. Summa 1574. Davon waren Passanten 67.

Pilatus-Kulm. * Von wohlunterrichteter Seite wird uns mitgeteilt, dass Herr Hierholzer von seiner jetzigen Stellung als Direktor der Hotels auf Pilatus-Kulm zurückgetreten ist. An seine Stelle wurde vom Verwaltungsrate der Pilatusbahngesellschaft gewählt Herr Conrad Giger von Ragaz, mehrjähriger Direktor des Bades Pfäfers und gegenwärtig Direktor des Monte-Carlo-Hotels in Monte Carlo.

Der internationale Genfer Verein der Hotelangestellten, resp. dessen Sektion London, hat an der jüngst (24. bis 28. Oktober) dort stattgefundenen Kochkunst- und Nahrungsmittel-Ausstellung zwei Preise erhalten. Für die Dinertafel, worauf in feinster Art ein vollständiges Diner für 10 Personen aufgedeckt war, wurde dem Verein die höchste Auszeichnung zugesprochen, nämlich die goldene Medaille, für die Menusammlung, ornamentiert mit natürlichen gepressten Blumen und Blättern, die silberne Medaille.

Seidenstoffe

ab **eigener** Fabrik 65 Cts. per Meter

bis **Frcs. 22.80 schwarze, weisse und farbige** — glatt, gestreift, karriert und gemustert (ca. 240 versch. Qual. und 2000 versch. Farben, Dessins etc.)

Seiden-Damaste	von	**Frcs. 2.10—20.50**
Seiden-Foulards	„ „	**1.50— 6.55**
Seiden-Grenadines	„ „	**1.50—14.85**
Seiden-Bengalines	„ „	**2.20—11.60**
Seiden-Ballstoffe	„ „	**—.65—20.50**
Seiden-Bastkleider p. Robe	„ „	**16.65—77.50**
Seiden-Plüsche	„ „	**1.90—23.65**
Seiden-Mask.-Atlasse	„ „	**—.65— 4.85**
Seiden-Spitzenstoffe	„ „	**3.15—67.50**

etc. — Muster umgehend. 219

G. Henneberg's Seiden-Fabrik, Zürich.

Freier Eintritt zur permanenten Ausstellung

uuunterbrochen geöffnet von 7 — ½9 Uhr

von Bade-, Closet-, Wasch-, Shampoing-, Toilette-, Hotel-Küchen-Einrichtungen

und sämtlicher eigener Erzeugnisse der Küsnachter Lampen- und Metallwarenfabrik G. Helbling & Cie.

Zürich 8 Stadelhofen 8 **Zürich**

358 **Prospekte gratis und franko.**

Bürgerliches Bräuhaus in Pilsen

(gegründet 1842)

SCHUTZMARKE **Pilsner Bier.** SCHUTZMARKE

Flaschenbier-Dépôt: CARL GOSSWEILER

Burgerstrasse 15, LUZERN.

Das Bier aus dem **Bürgerlichen Bräuhaus in Pilsen, gegründet 1842,** ist dasjenige Bier, auf dessen Güte, Reinheit und Schmackhaftigkeit **einzig und allein der Weltruf des Pilsner Bieres beruht** und sind die Interessenten gebeten, genau auf die Schutzmarke zu achten und dieses Bier nicht mit andern Erzeugnissen zu verwechseln. 200

A VENDRE

à des conditions très avantageuses un

HOTEL DE MONTAGNE DE 1ER RANG.

Contenant 130 lits et tout son mobilier en parfait état. Situé dans une des plus belles vallées de la Suisse, cet hôtel très avantageusement connu est fréquenté par une ancienne clientèle nombreuse et choisie. Avenir assuré. S'adresser sous chiffres A. B. No. 3333 à l'administration du journal. 374

★

SWISS CHAMPAGNE

BOUVIER FRÈRES

NEUCHATEL

Se trouve dans tous les bons Hôtels Suisses.

Koch-Volontär.

Ein 18jähriger starker gesunder Jüngling, der eine 2jährige Lehrzeit absolviert hat, sucht Stelle als **Koch-Volontär.** Eintritt von März 1894 an. Sich zu adressieren an Herrn **S. Rey-Guyer, Hotel Falken, Basel.** 371

Schweiz - England

über

OSTENDE-DOVER

Billigste schnelle Route.

Drei Abfahrten täglich.

Seefahrt: 3 Stunden.

Einfache u. Rückfahrkarte (30 Tage) von und nach den meisten Hauptstationen.

Gediegene Ausführung von **Arbeiten** jeder Art.

Bildhauer LOUIS WETHLI, ZÜRICH.

Etablirt 1868.

295

Diejenigen H.H. Mitglieder, die vor Vergebung ihrer Annoncen über gewisse Reklame-Objekte Aufschluss wünschen, belieben sich an linkssteheude Adresse zu wenden.

R E K L A M E

R E K L A M E

Schweizer Hotelier-Verein Abtheilung: Reklame, Basel. - Telephon 1573.

Offizielles Central-Bureau

Bureau central officiel

Société Suisse des Hôteliers Département: Réclame, Bâle. - Téléphone 1573.

MM. les Sociétaires, désirant avant la répartition de leurs annonces se renseigner sur certaines publications-réclame sont invités de s'informer à l'adresse ci-contre indiquée.

BILLARDS

von

F. MORGENTHALER, Fabrikant in BERN

Telephon. **Permanente Ausstellung** Telephon.

von 40 bis 60 neuen Billards von Fr. 600 bis Fr. 2000

von 20 bis 30 umgeänderten Billards von Fr. 300 bis Fr. 700

Diverse andere Salonspiele. — Auswahl in sämmtlichen Zubehörden.

Illustrirte Kataloge, alle näheren Détails enthaltend, gratis u. franco.

Miethe. — Tausch. — Reparaturen.

Medaillen in Zürich, Brüssel, Paris, Madrid etc. 138

Electrische Beleuchtung. | **Eigene Wasserkraft.**

CORNAZ FRÈRES & Cie

LAUSANNE

MAISON FONDÉE EN 1770

VINS DU PAYS ET ÉTRANGERS

SPÉCIALITÉ DE

VINS FINS VAUDOIS

Seuls concessionaires du vin d'Yvorne „Clos du rocher"

Médaille d'or à Paris 1889. 38

Hotel- und Restaurations-Herde

mit und ohne Wasserheizung sowie alle sonstigen

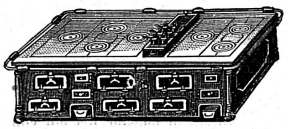
Back- und Bratapparate

liefert als Spezialität die

Erste Darmstädter Herdfabrik und Eisengiesserei

Gebrüder Roeder, Darmstadt.

450 Arbeiter.



Tägliche Produktion 65 Kochherde.

Zwanzig erste Preise. — Zeichnungen, Preislisten gratis. 185

DÉPOSÉ

Vins fins de Neuchâtel

SAMUEL CHATENAY

Propriétaire à Neuchâtel 359

Médailles de 1re ordre aux Expositions.

Marque admise dans tous les bons hôtels suisses.

Dépôt à Paris: **J. Huber,** 41 rue des Petits Champs.

Dépôt à Londres: **J. & R Mc Cracken,** 38 Queen Street City EC.

Maison fondée en 1796

Holzschnitte

Clichés

jeder Art für Handel und Industrie werden als Specialität rasch, gut und preiswürdig erstellt im

ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI

in ZÜRICH

Bureau im Bären, I. Stock.

Auf Verlangen werden Zeichnungen nach der Natur aufgenommen und Entwürfe geliefert.

Für Hotels.

In Zürich (Strohhof Pavillon) sind 2 sehr schöne Muster-Schlafzimmer ausgestellt, die eine bedeutende Fabrik erstaunlich billig liefern kann. Mache Käufer auf diese ausserordentlich vorteilhafte Bezugsquelle aufmerksam. (M 11259 Z)

Auskunft erteilt

Eugen Ochsner, Zürich.

Fassungen jeder Art.

Glühlampen-Fabrik Hard

Zürich

versendet nur Lampen erster Qualität.

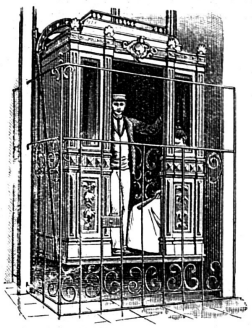
Vertreter f. Basel-Stadt, Basel-Land und das Wiesenthal:

Ritter & Uhlmann, Basel.

O. F. 5531. 197

Wegen Aufgabe des Deckenlagers offerire soweit Vorrath reicht: Garantirt rein wollene weisse Bettdecken, 150×205 cm. à Fr. 10—12 franco. Musterdecke franco.

361 (Telephon.) ***J. Hallensleben,*** *Luzern.*



Hydraulische und elektrische

Personen- u. Waaren-Aufzüge

amerikanischer & engl. Systeme

liefert 86.

die Maschinenfabrik

ROBERT SCHINDLER

Luzern.

Prima Referenzen

über 98 Anlagen.

Comfortabel eingerichteter, neu renovirter Gasthof II. Ranges. In Mitte der Stadt und gegenüber von Post- und Telegraph. — Gute Küche. Mässige Preise.

Basel — **HOTEL CENTRAL** — ***Bâle***

Wildenmann — ***Sauvage***

172

Hôtel de 2me Ordre, nouvellement restauré. Au centre de la ville. Près la poste et le télégraphe.

Cuisine soignée. Prix modérés. **G. Wehrle.**

Thonwaarenfabrik Allschwil.

PASSAVANT-ISELIN, BASEL.

Englische Washout-Closets aller Art.

Unitas, Salute, Argo, Champion, Excelsior und Andere von anerkannt bester Construction.

Erprobt als von Kälte und Säure nicht leidend.

Grösstes Lager des Continents.

Automatisch spülende Closet-Einrichtungen.

Englische Toilette- und Wasch-Ständer für Villas, Hotels und Restaurants.

Toiletten-Tische, Toiletten-Einrichtungen aller Art. 146b

Englische Faience Badewannen aus einem Stück für Mineral- und andere Bäder.

Dutzende im Jahr an Hotels und Private, Schwefel-, Salz- und Jodbäder geliefert.

Faïence-Badewannen aus Kacheln mit Stufen.

Habana-Cigarren-Import

MAX OETTINGER

BASEL

ZÜRICH — 76 Bahnhofstrasse 76

ST. LUDWIG — (Elsass)

Flaschen-Korkmaschinen

Spühl-, Füll- Verkapselungs-Apparate etc. neuester bestbewährter Construction, **Schlauch-Geschirre, Circular-Pumpen,** sowie sämmtliche **Kellerei-Geräthe.** 170

Mehrjährige Garantie solider Ausführung.

F. C. Michel, Frankfurt a. M.

Kurhaus zu verkaufen!

Ein seit Jahren mit Erfolg betriebenes **Kurhaus und Pension** samt Oekonomiegebäuden und grossem Garten in einer geschützten Lage im **Bündnerlande** ist Familienverhältnisse wegen zu verkaufen. Besonders passend wäre das Objekt zur Einrichtung eines Sanatoriums für Lungen- oder Nervenleidende. Kaufbedingungen günstig. Offerten sub Chiffre **O 2755 G** geft. an **Haasenstein & Vogler, St. Gallen.** 369

Speise- und Weinkarten

in geschmackvoller Ausführung liefert prompt und billig

Schweiz. Verlags-Druckerei, Basel.

Hans Stickelberger

Ingenieur

BASEL

Eisenbauwerkstätte u. techn. Bureau

empfiehlt seine

Rettungsleiter „Protektor"

für Hotels, Theater, Fabriken etc.

Vorzüge derselben:

Geschlossen, jedoch stets gebrauchsfertig.

Unbefugten unzugänglich.

Sehr stabil. — Leicht zu handhaben.

Ueberall anzubringen

ohne Verunstaltung der Gebäude.

Erster und einziger wirklich praktischer

Rettungsapparat.

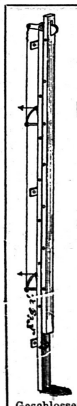
Solche Leitern sind am Hotel Schweizerhof in Neuhausen sowie auch auf dem Redaktion-bureau der „Hotel-Revue" zu besichtigen.

Eisenkonstruktionen und Blecharbeiten.

Geländerfabrikation.

Selbstthätige Kaminhüte „Prometheus".

Elektr. Weckerapparate und Hausleitungen.



Geschlossen.

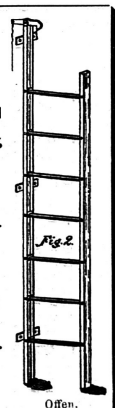


Fig. 2.

Offen.

Carl Pfaltz, Basel

Spezialität: **Südweine**

Schutzmarke.

Madeira

Sherry

Portwein

Malaga

Marsala

Capweine, Cognac

in grösster Auswahl.

Versandt in Flaschen und Gebinden, zu billigsten Preisen. 337

Central-Stellenvermittlungs-Bureau

des Schweizer Hotelier-Vereins.

Offene Stellen:

Gesucht werden	Sprachen d.	frz.	engl.	ital.	Ort	Eintritt
1 Kellner-Lehrling	—	—	"	—	Basel	Dezember
1 I. Köchin	—	—	—	—	Schweiz	Februar
1 Kochlehrling	"	"	—	—	Schweiz	April
1 Chef de cuisine	"	"	—	—	Schweiz & Italien	Januar
2 Kochlehrtöchter	"	"	—	—	Schweiz	Dezember
1 Oberkellnerin	"	"	—	—	Schweiz	sofort
1 Saallehrtochter	"	"	—	—	Schweiz	Januar
1 Dispensière	"	"	"	—	Italien	sofort
1 Lingère	"	"	—	—	Schweiz	Dezember
1 Saaltochter	"	"	—	—	Schweiz	Dezember
1 Chef de cuisine	"	"	—	—	Deutschland	Dezembar

Eingeschriebenes Personal:

Personal	Alter	Sprachen d.	frz.	engl.	ital.	Eintritt
2 Officiers	19—30	"	"	—	—	sofort oder später
14 Etagenportier	22	"	"	—	—	" "
8 Conciergés-Conducteurs	23—37	"	"	"	—	" "
7 Hausknecht	36	"	"	"	"	" "
2 Et.-Gouvernanten	21—42	"	"	"	"	" "
3 Office-Gouvernanten	22	"	"	"	"	" "
1 Unterportier	—	—	"	—	—	" "
2 Buffetdamen	23—34	"	"	"	—	" "
8 Saaltöchter	21—23	"	"	—	—	" "
7 Rest.-Kellner	20—36	"	"	"	—	" "
7 Zimmerkellner	20—36	"	"	"	—	" "
19 Saalkelln-r	18—24	"	"	—	—	" "
1 Kellnerlehrling	17—20	"	"	—	—	" "
1 Courrierkellner	24	—	"	—	—	" "
2 Glätterinnen	22—37	"	"	—	—	" "
4 Pâtissiers	23—32	"	"	—	—	" "
32 Aides de cuisine	18—47	"	"	—	—	" "
2 Kochlehrlinge	15	"	"	—	—	" "
13 Zimmermädchen	23—37	"	"	—	—	" "
13 chefs de cuisine	24—47	"	"	—	—	" "
2 Koch-Restaurateure	26	"	"	—	—	" "
7 Sekretäre	22—28	"	"	"	—	" "
4 " -Volont.	19—21	"	"	"	—	" "
1 " -Gehülfe	19	"	"	—	—	" "
5 Buchhalterinnen	33—35	"	"	—	—	" "
2 Rotisseurs	20	"	"	—	—	" "
2 Kellner-Volontair	16	"	"	"	—	" "
13 Oberkellner	28—33	"	"	—	—	" "
2 Restaurationskellnerinen	26—28	"	"	—	—	" "
5 Küche-Volontaires	18	"	"	—	—	" "
3 Cavistes	21	"	"	"	—	" "
1 Gärtner	22	"	"	—	—	" "
6 Geschäftsführer	30—38	"	"	"	"	" "
1 Aide zur Ausbildung	20	"	"	—	—	" "
1 I. Portier	27	"	"	—	—	" "

Herausgegeben vom Offiziellen Centralbureau des Schweizer Hotelier-Vereins. Verantwortliche Redaktion: Otto Amsler-Aubert, Basel. Druck der Schweiz. Verlags-Druckerei, Basel.